

Zusammenfassende Sachdarstellung und Begründung

Bebauungsplan Nr. 164 „Justizvollzugsanstalt Halle, Dessauer Straße“

Aufstellungsbeschluss

1. Planungsanlass und -erfordernis

1.1 Planungsanlass

Im Zusammenhang mit der Justizvollzugsreform des Landes Sachsen-Anhalt besteht die Absicht, die vorhandene Nebenstelle der Justizvollzugsanstalt (JVA) in der Wilhelm-Busch-Straße auszubauen. Gemäß Kabinettsbeschluss vom 21. Februar 2012 wurde durch die Landesregierung festgelegt, dass der Justizvollzug in Sachsen-Anhalt auf drei Einrichtungen zu konzentrieren ist. Unter Einbeziehung einer geringfügigen Erweiterungsfläche im Norden des bisherigen Standortes Wilhelm-Busch-Straße soll in Halle ein modernes Gefängnis entstehen.

Aktuell verfügt der Standort über ca. 370 Haftplätze, im Ergebnis der Reform geht das Land derzeit von 600 Haftplätzen einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen wie z. B. Werkstatt/Werkhalle, Küche und Wäscherei aus.

Überlegungen sehen vor, dass die vollzuglichen Belange im Bereich der jetzigen JVA konzentriert und technische Belange im Bereich des Polizeiversorgungslagers eingeordnet bzw. mitgenutzt werden. Im Rahmen einer vom Land beauftragten Machbarkeitsstudie wurde die grundsätzliche Umsetzbarkeit dieser Erweiterungsabsichten nachgewiesen.

Das vorhandene Revierkommissariat Nördlicher Saalekreis an der Wilhelm-Busch-Straße wird in absehbarer Zeit nicht verlagert und besteht am Standort fort. Im Bereich der städtischen Grundstücke entlang der Wilhelm-Busch-Straße ist eine Erweiterung des dort bereits vorhandenen offenen Vollzuges geplant.

1.2 Planungserfordernis

Die bestehende JVA liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zu einem Gewerbegebiet, einem überwiegend von Einfamilienhausbebauung geprägten Wohngebiet, einer Kleingartenanlage sowie zum Landschaftsraum der Posthornteiche, der zudem zu den Altbergbaugebieten zählt. Aus dieser Lage ergeben sich Planungskonflikte, die nur im Rahmen der Aufstellung eines Bebauungsplanes zu lösen sind, auch um die im § 1 Abs. 6 BauGB formulierten Anforderungen angemessen berücksichtigen zu können. Das gilt in diesem Fall insbesondere für die Berücksichtigung der allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse und die Berücksichtigung der Sicherheit der Wohn- und Arbeitsbevölkerung sowie der Belange des Umweltschutzes, einschließlich des Naturschutzes und der Landschaftspflege (§ 1 Abs. 6 Nr. 1 und 7 BauGB).

Mit der geplanten Erweiterung kann eine Erhöhung der von der JVA ausgehenden Schallemissionen verbunden sein. Bei einer nicht gesteuerten Entwicklung kann es daher zu Immissionskonflikten mit den angrenzenden schützenswerten Nutzungen sowie dem vorhandenen Gewerbegebiet kommen. Um Fehlentwicklungen zu vermeiden, ist eine planerische Steuerung notwendig.

Die heutige verkehrliche Erschließung der JVA über die Wilhelm-Busch-Straße soll aufgegeben werden. Die Erschließung soll künftig von der Dessauer Straße über eine neu zu schaffende

Anbindung sowie eine neue, öffentliche Straße erfolgen. Hier ist eine planerische Neuordnung erforderlich.

Die JVA liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zum Landschaftsraum der Posthornteiche, dessen angrenzende Vegetation aus Röhricht bzw. Feuchtwiesen und daran anschließende Gehölzstrukturen derzeit nach § 30 BNatSchG bzw. nach § 22 NatSchG LSA als gesetzlich geschützte Biotop einzustufen sind.

Der Vorzaun auf der Westseite der JVA hat nicht den erforderlichen Sicherheitsabstand zur bestehenden Mauer. Angrenzend befinden sich auf städtischer Fläche Kleingärten und zugeordnete Parkplätze sowie ein Heim für Kinder und Jugendliche (Haus „Regenbogenland“). Hier soll mittelfristig eine sicherheitstechnisch zufriedenstellende Lösung erreicht werden.

Zur langfristigen Standortsicherung und geplanten Erweiterung der JVA sowie Beherrschung der damit verbundenen Auswirkungen ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes zwingend erforderlich. Nur so kann die städtebauliche Entwicklung und Ordnung für das Plangebiet und die Umgebung sichergestellt werden.

2. Planungsziele und -zwecke

2.1 Städtebauliches Zielkonzept

- Ausweisung eines Sondergebietes Haftanstalt gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO zur Sicherung und Erweiterung der JVA einschließlich des offenen Vollzuges am Standort
- Ausweisung eines Gewerbegebietes gemäß § 8 BauNVO zur Sicherung des Polizeiversorgungslagers, des Zentralen Einsatzdienstes (Diensthundföhreereinheit) sowie des Landesamtes für Verbraucherschutz, Abteilung Gewerbeaufsicht am Standort und Ermöglicung einer perspektivischen Nachnutzung einschließlich der bisher nicht bebauten städtischen Fläche
- Ausschluss von Störfallbetrieben innerhalb des Gewerbegebietes
- Sicherung des Revierkommissariats Nördlicher Saalekreis als Fläche für den Gemeinbedarf gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB
- Festsetzung des Maßes der baulichen Nutzung in Abhängigkeit der notwendigen Untersuchung zu Ableitungsmöglichkeiten für das Regenwasser
- Anpassung der Bebauungsstruktur der JVA und des Polizeiversorgungslagers im Zusammenhang mit der geplanten Erweiterung
- Begrenzung der Höhe der zukünftigen Bebauung unter Berücksichtigung der vorhandenen Bebauung und der Umgebung sowie des Überganges zur Landschaft
- Ausbildung einer in der Höhe gestaffelten Bebauung
- Berücksichtigung der angrenzenden Wohnbebauung bei der Ausbildung der baulichen Anlagen für den offenen Vollzug
- Ausbildung von sicherheitstechnisch zufriedenstellenden Lösungen und Ausweisung von Flächen, die von Bebauung freizuhalten sind in unmittelbarem Anschluss an die Anstaltsmauer
- Einhaltung von gesunden Wohnverhältnissen in Bezug auf Immissionen für die angrenzenden schutzwürdigen Nutzungen

2.2 Grünordnerisches Zielkonzept

- Einbindung des Plangebietes in Ortsrandlage in den umgebenden Landschaftsraum durch randliche Eingrünung
- Gestaltung der Übergangsbereiche zum Landschaftsraum der Posthornteiche als Trittsteinbiotop im Sinne eines ökologischen Verbundsystems
- Erhalt der Regenerationsfähigkeit des Gebietes durch innere Durchgrünung (z. B. durch Einordnung von Baumstandorten in Stellplatzanlagen) und einen möglichst geringen Versiegelungsgrad
- Erhalt ortsbildprägender Einzelbäume und geschützter Grünstrukturen
- Gliederung des Baugebietes mittels durchgehender Baumreihen entlang der Haupteerschließungsachsen
- Umsetzung von notwendigen Ausgleichsmaßnahmen vorzugsweise im Plangebiet

2.3 Verkehrskonzept

- Aufgabe der heutigen verkehrlichen Erschließung an der Wilhelm-Busch-Straße
- Erschließung des Geländes von der Dessauer Straße
- Schaffung einer neuen öffentlich nutzbaren Straßenanbindung vom Knoten Dessauer Straße bis zum nördlichen Ende der Herbert-Post-Straße unter Einbeziehung des städtischen Grundstücks Gemarkung Halle, Flur 8, Flurstück 19/15
- Erschließung weiterer, angrenzender privater Anlieger
- Gestaltung der Verkehrsanlagen im Gebiet mit dem Ziel der Geschwindigkeitsdämpfung
- Sicherung von Flächen für notwendige Stellplätze der verschiedenen Nutzungen
- Neuorganisation der Stellplatzanlage der JVA

2.4 Planungszwecke

Mit der Ausweisung eines Sondergebietes Haftanstalt gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO unter Einbeziehung angrenzender Flächen soll der Standort der JVA langfristig gesichert und Erweiterungsmöglichkeiten geschaffen werden. Die beabsichtigte Erweiterung des bereits vorhandenen offenen Vollzuges im Bereich der städtischen Grundstücke entlang der Wilhelm-Busch-Straße kann damit ebenfalls gewährleistet werden. Obwohl das Land von 600 Haftplätzen ausgeht, wird die Stadt im Rahmen ihrer planerischen Vorsorgepflicht 900 Haftplätze einstellen, um derzeit nicht voraussehbare Entwicklungsrichtungen offen zu halten. Da der Standort durchaus das Potential für 900 Haftplätze hat, können die in einem solchen Fall zu erwartenden Auswirkungen abgeschätzt und es kann gewährleistet werden, dass keine nachteilige Auswirkungen für die Bevölkerung entstehen. Mangels Rechtsgrundlage ist die planungsrechtliche Festsetzung einer konkreten Haftplatzzahl im Bebauungsplan nicht möglich.

Die vorhandenen Einrichtungen am Standort wie das Polizeiversorgungslager, die Diensthundföhreinheit und das Landesamt für Verbraucherschutz, Abteilung Gewerbeaufsicht sollen ebenfalls über eine entsprechende Gebietsausweisung als Gewerbegebiet gemäß § 8 BauNVO gesichert werden. Gleichzeitig können für das Gewerbegebiet perspektivische Nachnutzungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Das gilt auch für die bisher nicht bebaute städtische Fläche im Bereich der Dessauer Straße. Innerhalb des Gewerbegebietes ist der Ausschluss von Störfallbetrieben vorgesehen, um keine schädlichen Auswirkungen auf die unmittelbar angrenzenden Nutzungsbereiche hervorzurufen.

Für das Revierkommissariat Nördlicher Saalekreis soll die Sicherung am Standort über die Ausweisung einer Fläche für den Gemeinbedarf gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB erfolgen. Für das Maß der baulichen Nutzung sowie die Höhe der zukünftigen Bebauung werden sowohl die vorhandene Umgebung und der Übergang zur Landschaft berücksichtigt als auch die Vorgaben aus der technischen Erschließung, um ein Einfügen des Vorhabens am Standort zu gewährleisten.

Zur Einhaltung der Sicherheitsanforderungen ist es notwendig, dass Flächen in unmittelbarem Anschluss an die Anstaltsmauer der JVA von einer Bebauung freigehalten werden. Daher soll umlaufend, das betrifft u. a. auch den Bereich der Kleingartenanlage und das Gelände des Heimes für Kinder und Jugendliche, eine ca. 20 m breite Bauverbotszone angrenzend an die Anstaltsmauer festgesetzt werden.

Im Plangebiet soll die Umsetzung des grünordnerischen Zielkonzepts u. a. dem Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen einschließlich deren nachhaltiger Entwicklung sowie dem Erhalt eines angemessenen Orts- und Landschaftsbildes dienen. Nach § 2 Abs. 4 BauGB wird im Rahmen des Planverfahrens eine Umweltprüfung durchgeführt. In ihr werden die voraussichtlichen erheblichen Auswirkungen des Vorhabens auf die einzelnen Schutzgüter sowie die notwendigen Maßnahmen zur Vermeidung bzw. zum Ausgleich der voraussichtlich erheblichen Beeinträchtigungen des Natur- und Landschaftshaushaltes ermittelt und anschließend in einem Umweltbericht dargestellt.

Die verkehrliche Erschließung des JVA-Geländes soll künftig von der Dessauer Straße über eine neu zu schaffende Anbindung erfolgen. Die neue Straßenanbindung bis zur Herbert-Post-Straße unter Einbeziehung des städtischen Grundstücks Gemarkung Halle, Flur 8, Flurstück 19/15 ist als öffentliche Straße vorgesehen. Über diese Straße sollen weitere private Anlieger (Magazin und Fundus der Oper sowie eine nicht bebaute städtische Fläche – das zuvor benannte städtische Grundstück) erschlossen werden. Aus Sicherheitsgründen sind Maßnahmen zur Geschwindigkeitsdämpfung vorzusehen. Die heutige verkehrliche Erschließung der JVA an der Wilhelm-Busch-Straße soll aufgegeben werden und künftig nur als Notzufahrt dienen. Für die Herbert-Post-Straße ist die Einordnung von Stellplätzen vorgesehen. Durch diese Veränderungen kann das Verkehrsaufkommen im Bereich der Wilhelm-Busch-Straße reduziert werden. Des Weiteren wird dieser Bereich nicht von dem durch die Erweiterung verursachten Verkehrsaufkommen belastet.

Im Rahmen des Planverfahrens soll eine verkehrsplanerische und -technische Untersuchung zur verkehrlichen Erschließung des Standortes erstellt werden. Diese hat die Aufgabe, eine verkehrssichere, dem Bedarf angepasste und in den Stadtraum zu integrierende Verkehrsanbindung zu entwickeln. Die derzeit bestehende Grundstückszufahrt von der Dessauer Straße muss an die geänderte Verkehrsbelastung angepasst und ggf. in der Lage verändert und zur Straßenanbindung ausgebaut werden. Es ist eine Gesamtverkehrsprognose für das Plangebiet und insbesondere für den zu planenden Knoten mit der Dessauer Straße zu entwickeln. Weiterhin sind verkehrssichere Verkehrsanlagen zu entwerfen.

Des Weiteren ist im Rahmen des Planverfahrens die Erarbeitung einer Schallimmissionsprognose erforderlich. Es ist nachzuweisen, dass mit der geplanten Erweiterung der JVA die schalltechnischen Beurteilungskriterien unter Beachtung der vorhandenen Vorbelastung eingehalten werden. Bei Erfordernis sind schallmindernde Maßnahmen vorzuschlagen, durch die die gesetzlichen Beurteilungswerte eingehalten werden. Für das Sondergebiet Haftanstalt und das Gewerbegebiet ist ein Emissionskontingent unter Beachtung der geplanten bzw. vorhandenen gewerblichen Vorbelastung zu ermitteln. Das mit der geplanten Erweiterung der JVA entstehende Verkehrsaufkommen ist zu bewerten (anlagenbedingter Verkehr auf öffentlichen Stra-

ßen). Im Zusammenhang mit der geplanten, neuen Anbindung des JVA-Geländes ist eine Verkehrslärbetrachtung auf der Basis der 16. BImSchV durchzuführen.

3. Planverfahren und Öffentlichkeitsbeteiligung

Das Planverfahren soll auf der Grundlage des § 2 ff. BauGB als „Vollverfahren“ (Vorentwurf, Entwurf, Satzungsfassung) mit zweimaliger Beteiligung der Öffentlichkeit (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf in Form einer Offenlage sowie einer Bürgerversammlung und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf in Form der gesetzlich vorgeschriebenen Offenlage) durchgeführt werden.

4. Übergeordnete Planungen

Sowohl im Landesentwicklungsplan des Landes Sachsen-Anhalt als auch im Regionalen Entwicklungsplan der Planungsregion Halle ist die Stadt Halle (Saale) als Oberzentrum ausgewiesen. Das geplante Vorhaben Erweiterung der JVA steht den darin formulierten Zielen und Grundsätzen für Oberzentren nicht entgegen.

Im Regionalen Entwicklungsplan wird der Landschaftsraum der Posthornteiche als Vorbehaltsgebiet für den Aufbau eines ökologischen Verbundsystems ausgewiesen. Auch im Landschaftsplan (Vorentwurf, Stand 1994) wird das Gebiet um die Mötzlicher Teiche einschließlich der Grünflächen zwischen Posthornteich und der südlich angrenzenden Bebauung als Bestandteil eines Biotopverbundsystems eingeordnet. In Bezug auf das Landschaftsbild ist dieser Landschaftsraum als besonders wertvoll und schützenswert einzustufen wie dies sinngemäß auch im Landschaftsrahmenplan von 1998 festgehalten wird. Als weitere Entwicklung für diese Freiräume werden im Landschaftsplan lokal Aufforstungen, Erhalt der Grünflächen oder Entwicklung als Sukzessionsfläche vorgeschlagen. In der Erholungskonzeption der Stadt wird zudem als Ziel vorgeschlagen, entlang der nördlichen Grenze des Plangebiets einen Weg als Teil einer Querverbindung zwischen Franzosensteinweg und Posthornstraße zu ergänzen und diesen Landschaftsraum damit für die Naherholung zu erschließen.

Im Zuge der Erweiterung der JVA sollen Flächen, die über die im Flächennutzungsplan der Stadt dargestellte Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung Haftanstalt hinausgehen, in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes einbezogen werden. Die Summe der einzubeziehenden Flächen beträgt ca. 4 ha. Diese Größenordnung sowie die Umwandlung von Teilbereichen dieser 4 ha in eine Baufläche und die Inanspruchnahme von Teilen der Gemeinbedarfsfläche führen dazu, dass der Bebauungsplan als nicht mehr aus dem Flächennutzungsplan entwickelt anzusehen ist. Der Flächennutzungsplan muss daher geändert werden, um auf den in den Bebauungsplan einzubeziehenden Flächen eine Sonderbaufläche auszuweisen.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplanes.

5. Räumlicher Geltungsbereich/Lage im Raum

Das Plangebiet wird im Norden durch den Landschaftsraum der Posthornteiche, im Osten durch die Dessauer Straße und die daran angrenzenden, zum Teil leerstehenden Gewerbeflächen, im Süden durch die Wilhelm-Busch-Straße und im Westen durch das Grundstück des Deutschen Roten Kreuzes (Haus „Regenbogenland“) und die Kleingartenanlage „Abendfrieden“ begrenzt. Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 24,7 ha.

Das Plangebiet liegt im Stadtteil Halle, Stadtviertel Frohe Zukunft im Norden der Stadt, ca. 4 km vom Stadtzentrum entfernt. Das Gelände der JVA war ursprünglich landwirtschaftlich genutzt, später durch die Siebel Flugzeugwerke GmbH. Die Anstalt wurde auf einem Teil des ehemaligen Flugplatzes der „Siebel-Werke“ in Plattenbauweise errichtet und 1971 als Jugendanstalt für straffällig gewordene Jugendliche übergeben. Das Gebiet grenzt an das überwiegend mit Einfamilienhäusern bebaute Gebiet der Gottfried-Keller-Siedlung und der Frohen Zukunft. Im Nordwesten schließen sich ausgedehnte Kleingartenanlagen und der weitläufige Landschaftsraum an.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der Anlage 2 zu dieser Vorlage dargestellt.

6. Familienverträglichkeitsprüfung

Das Vorhaben wurde im Jour fixe Familienverträglichkeit am 5. September 2013 vorgestellt. Es wurde festgestellt, dass die Belange von Familien durch die Erweiterung der JVA nicht unmittelbar berührt werden. Die Umgebung wird durch die Verlagerung der Erschließung an die Dessauer Straße verkehrlich entlastet. Insgesamt wird das Vorhaben daher als familienverträglich beurteilt.

7. Finanzielle Auswirkungen

Durch die Planung ergeben sich keine weiteren finanziellen Auswirkungen auf die Stadt. Alle Planungskosten einschließlich Fachgutachten und weiterer Untersuchungen werden über einen städtebaulichen Vertrag zur Kostenübernahme gemäß § 11 BauGB vom Land Sachsen-Anhalt getragen. Dieser Vertrag befindet sich zur Zeit in der Abstimmung.

Der für die Betreuung der Planung und die hoheitlichen Aufgaben wie Öffentlichkeitsbeteiligung und Abwägung notwendige Aufwand seitens der Verwaltung ist im Produkt 1.51101 Räumliche Planung abgebildet. Darüber hinausgehende Kosten werden wie zuvor erläutert vom Land Sachsen-Anhalt übernommen.

Zum jetzigen Zeitpunkt sind für die Stadt auch keine Kosten aus zusätzlichen Erschließungsanlagen abzusehen. Falls es im Verlauf der Planung widererwartend zur Notwendigkeit der Errichtung von zusätzlichen Erschließungsanlagen kommt, wären die Kosten gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 1 BauGB ebenfalls durch das Land Sachsen-Anhalt zu tragen.

Die Kosten für die späteren, laufenden Unterhaltungsmaßnahmen der neuen Straßenanbindung als öffentliche Straße wären jedoch von der Stadt zu übernehmen. Zum Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses können diese aber noch nicht benannt werden. Erst mit Fortschreibung der Planung werden belastbare Angaben vorliegen, z. B. die genaue Größe und Lage der Straßenfläche, die eine konkrete Bezifferung der Kosten möglich macht.

8. Pro und Contra

Pro:

Die Erweiterung der JVA sichert langfristig deren Bestand am Standort Halle. Dies trägt zur Sicherung von Arbeitsplätzen sowohl in der JVA selbst als auch bei mittelständischen Betrieben in der Stadt und der Region bei, die Dienstleistungsfunktionen übernehmen.

Im Zuge des Erweiterungsvorhabens kann zudem die derzeitige Erschließungssituation der JVA zugunsten der umgebenden Wohnbebauung verbessert werden.

Contra:

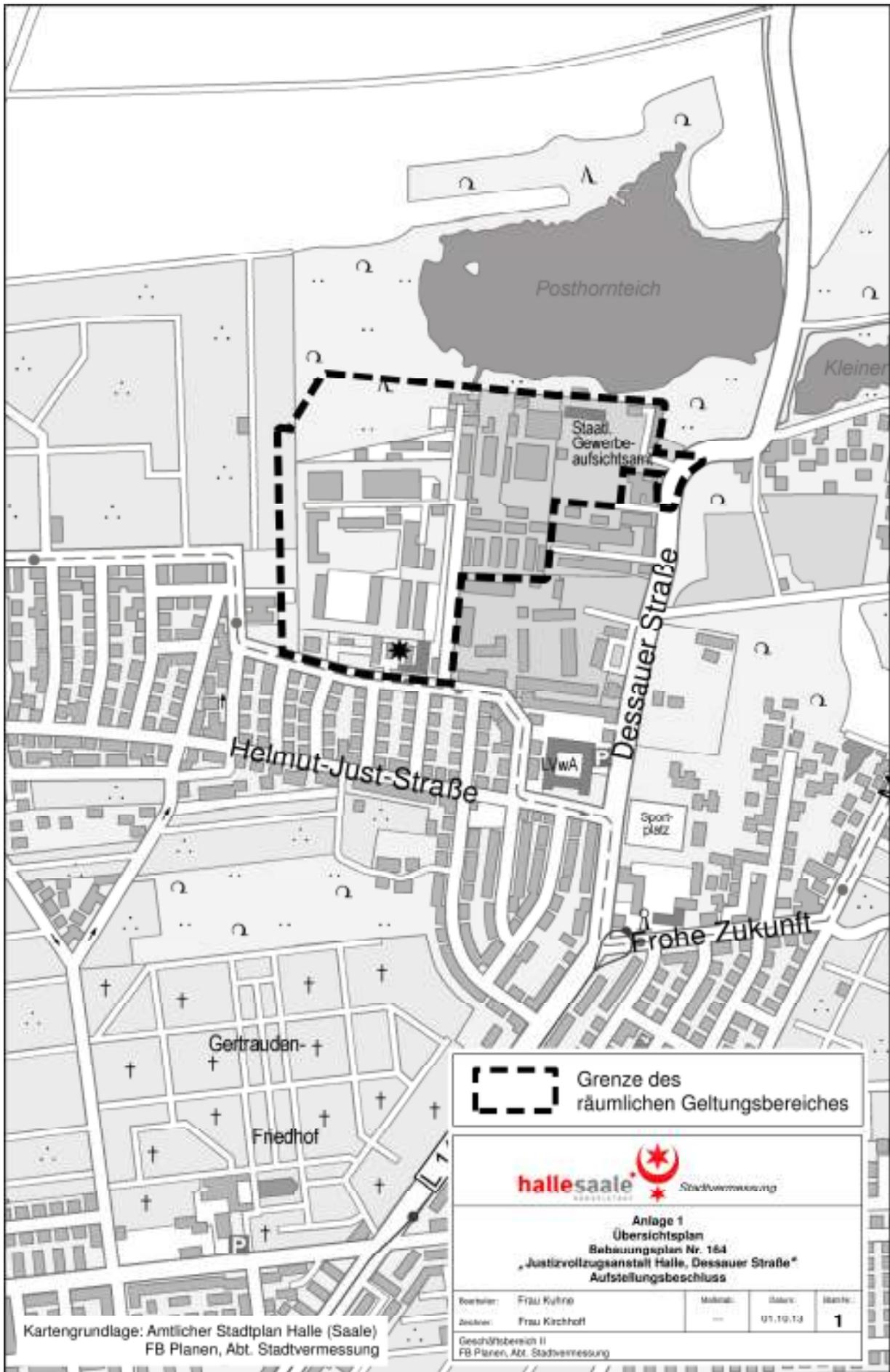
Die Planung greift im Norden in den Landschaftsraum Posthornteiche ein. Allerdings werden die baulichen Eingriffe eher gering ausfallen.

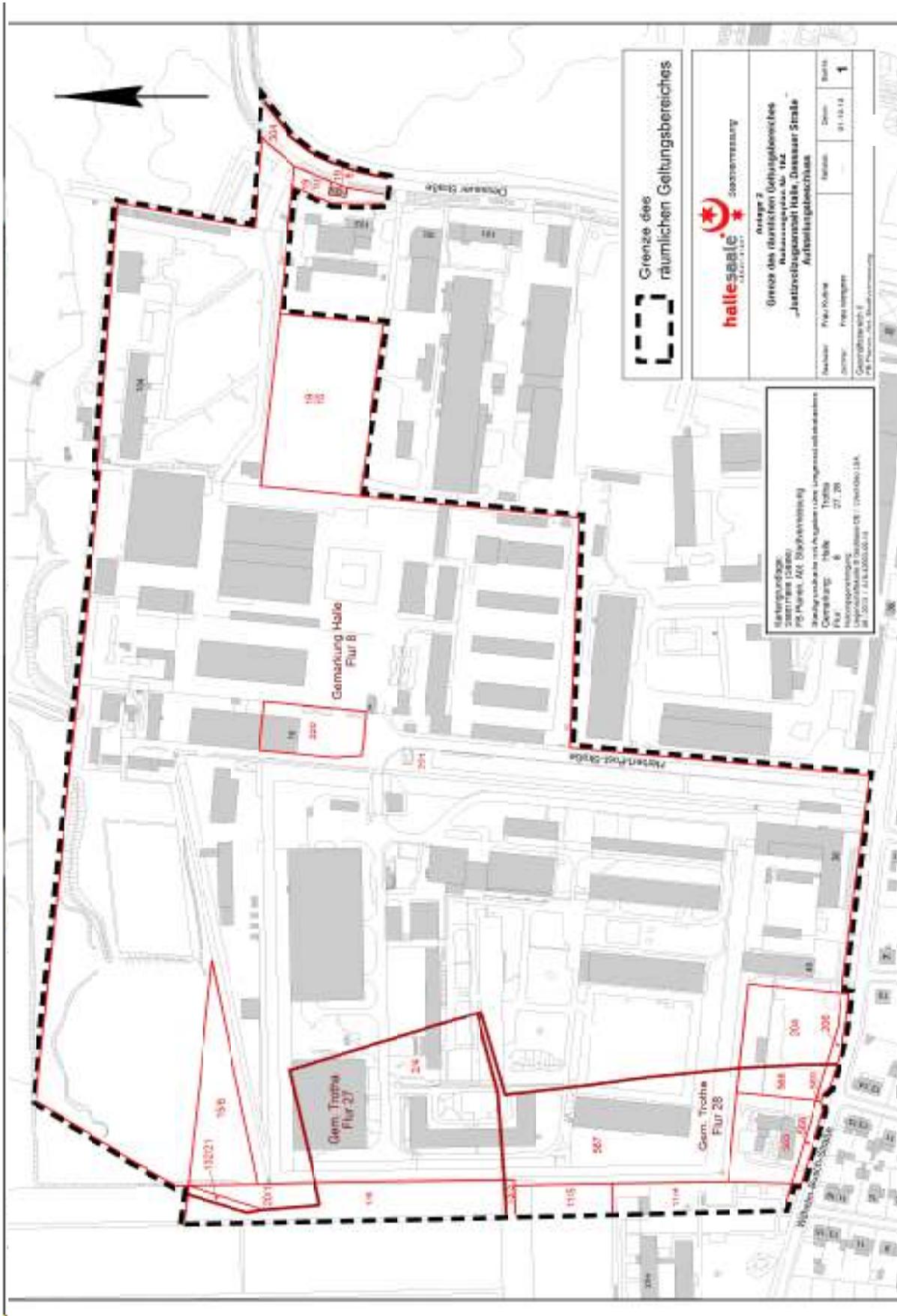
Weiterhin kommt es zu Eingriffen in die Kleingartenanlage und das Gelände der sozialen Einrichtung in der Nachbarschaft der Haftanstalt, denn für die Erweiterung der JVA werden anteilig auch dort Flächen benötigt. Dies gefährdet aber weder die Existenz der Kleingartenanlage noch die der sozialen Einrichtung.

Im Rahmen von frühzeitigen Informationsveranstaltungen des Landes äußerten sich viele Anwohner kritisch zu diesem Vorhaben, da sie Beeinträchtigungen der Wohnqualität und des Grundstückswertes fürchten.

Anlagen:

- Anlage 1 Übersichtsplan zum Bebauungsplan Nr. 164 „Justizvollzugsanstalt Halle, Dessauer Straße“
- Anlage 2 Lageplan mit dem räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 164 „Justizvollzugsanstalt Halle, Dessauer Straße“





Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

hallesale ALTERNATIV **sozialvermessung**

Ordnung 2
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
 Maßstab: 1:100
 „Justizvollzugsanstalt Halle, Dessauer Straße“
 Aufstellungsbeschluss

Rechner	Flur-Nachweise	Entwickelt	Datum	Blatt-Nr.
Janke	Preis: 100,-		01.10.13	1

Geographische Infos
 PL-Planung-Info, Bauverfahren

Wartungsdauer:
 2007/2008 (2008/09)
 05. März 2008, 05. März 2008
 10. März 2008, 10. März 2008
 15. März 2008, 15. März 2008
 20. März 2008, 20. März 2008
 25. März 2008, 25. März 2008
 30. März 2008, 30. März 2008
 01. April 2008, 01. April 2008
 02. April 2008, 02. April 2008
 03. April 2008, 03. April 2008
 04. April 2008, 04. April 2008
 05. April 2008, 05. April 2008
 06. April 2008, 06. April 2008
 07. April 2008, 07. April 2008
 08. April 2008, 08. April 2008
 09. April 2008, 09. April 2008
 10. April 2008, 10. April 2008
 11. April 2008, 11. April 2008
 12. April 2008, 12. April 2008
 13. April 2008, 13. April 2008
 14. April 2008, 14. April 2008
 15. April 2008, 15. April 2008
 16. April 2008, 16. April 2008
 17. April 2008, 17. April 2008
 18. April 2008, 18. April 2008
 19. April 2008, 19. April 2008
 20. April 2008, 20. April 2008
 21. April 2008, 21. April 2008
 22. April 2008, 22. April 2008
 23. April 2008, 23. April 2008
 24. April 2008, 24. April 2008
 25. April 2008, 25. April 2008
 26. April 2008, 26. April 2008
 27. April 2008, 27. April 2008
 28. April 2008, 28. April 2008
 29. April 2008, 29. April 2008
 30. April 2008, 30. April 2008
 01. Mai 2008, 01. Mai 2008
 02. Mai 2008, 02. Mai 2008
 03. Mai 2008, 03. Mai 2008
 04. Mai 2008, 04. Mai 2008
 05. Mai 2008, 05. Mai 2008
 06. Mai 2008, 06. Mai 2008
 07. Mai 2008, 07. Mai 2008
 08. Mai 2008, 08. Mai 2008
 09. Mai 2008, 09. Mai 2008
 10. Mai 2008, 10. Mai 2008
 11. Mai 2008, 11. Mai 2008
 12. Mai 2008, 12. Mai 2008
 13. Mai 2008, 13. Mai 2008
 14. Mai 2008, 14. Mai 2008
 15. Mai 2008, 15. Mai 2008
 16. Mai 2008, 16. Mai 2008
 17. Mai 2008, 17. Mai 2008
 18. Mai 2008, 18. Mai 2008
 19. Mai 2008, 19. Mai 2008
 20. Mai 2008, 20. Mai 2008
 21. Mai 2008, 21. Mai 2008
 22. Mai 2008, 22. Mai 2008
 23. Mai 2008, 23. Mai 2008
 24. Mai 2008, 24. Mai 2008
 25. Mai 2008, 25. Mai 2008
 26. Mai 2008, 26. Mai 2008
 27. Mai 2008, 27. Mai 2008
 28. Mai 2008, 28. Mai 2008
 29. Mai 2008, 29. Mai 2008
 30. Mai 2008, 30. Mai 2008
 31. Mai 2008, 31. Mai 2008
 01. Juni 2008, 01. Juni 2008
 02. Juni 2008, 02. Juni 2008
 03. Juni 2008, 03. Juni 2008
 04. Juni 2008, 04. Juni 2008
 05. Juni 2008, 05. Juni 2008
 06. Juni 2008, 06. Juni 2008
 07. Juni 2008, 07. Juni 2008
 08. Juni 2008, 08. Juni 2008
 09. Juni 2008, 09. Juni 2008
 10. Juni 2008, 10. Juni 2008
 11. Juni 2008, 11. Juni 2008
 12. Juni 2008, 12. Juni 2008
 13. Juni 2008, 13. Juni 2008
 14. Juni 2008, 14. Juni 2008
 15. Juni 2008, 15. Juni 2008
 16. Juni 2008, 16. Juni 2008
 17. Juni 2008, 17. Juni 2008
 18. Juni 2008, 18. Juni 2008
 19. Juni 2008, 19. Juni 2008
 20. Juni 2008, 20. Juni 2008
 21. Juni 2008, 21. Juni 2008
 22. Juni 2008, 22. Juni 2008
 23. Juni 2008, 23. Juni 2008
 24. Juni 2008, 24. Juni 2008
 25. Juni 2008, 25. Juni 2008
 26. Juni 2008, 26. Juni 2008
 27. Juni 2008, 27. Juni 2008
 28. Juni 2008, 28. Juni 2008
 29. Juni 2008, 29. Juni 2008
 30. Juni 2008, 30. Juni 2008
 01. Juli 2008, 01. Juli 2008
 02. Juli 2008, 02. Juli 2008
 03. Juli 2008, 03. Juli 2008
 04. Juli 2008, 04. Juli 2008
 05. Juli 2008, 05. Juli 2008
 06. Juli 2008, 06. Juli 2008
 07. Juli 2008, 07. Juli 2008
 08. Juli 2008, 08. Juli 2008
 09. Juli 2008, 09. Juli 2008
 10. Juli 2008, 10. Juli 2008
 11. Juli 2008, 11. Juli 2008
 12. Juli 2008, 12. Juli 2008
 13. Juli 2008, 13. Juli 2008
 14. Juli 2008, 14. Juli 2008
 15. Juli 2008, 15. Juli 2008
 16. Juli 2008, 16. Juli 2008
 17. Juli 2008, 17. Juli 2008
 18. Juli 2008, 18. Juli 2008
 19. Juli 2008, 19. Juli 2008
 20. Juli 2008, 20. Juli 2008
 21. Juli 2008, 21. Juli 2008
 22. Juli 2008, 22. Juli 2008
 23. Juli 2008, 23. Juli 2008
 24. Juli 2008, 24. Juli 2008
 25. Juli 2008, 25. Juli 2008
 26. Juli 2008, 26. Juli 2008
 27. Juli 2008, 27. Juli 2008
 28. Juli 2008, 28. Juli 2008
 29. Juli 2008, 29. Juli 2008
 30. Juli 2008, 30. Juli 2008
 31. Juli 2008, 31. Juli 2008
 01. August 2008, 01. August 2008
 02. August 2008, 02. August 2008
 03. August 2008, 03. August 2008
 04. August 2008, 04. August 2008
 05. August 2008, 05. August 2008
 06. August 2008, 06. August 2008
 07. August 2008, 07. August 2008
 08. August 2008, 08. August 2008
 09. August 2008, 09. August 2008
 10. August 2008, 10. August 2008
 11. August 2008, 11. August 2008
 12. August 2008, 12. August 2008
 13. August 2008, 13. August 2008
 14. August 2008, 14. August 2008
 15. August 2008, 15. August 2008
 16. August 2008, 16. August 2008
 17. August 2008, 17. August 2008
 18. August 2008, 18. August 2008
 19. August 2008, 19. August 2008
 20. August 2008, 20. August 2008
 21. August 2008, 21. August 2008
 22. August 2008, 22. August 2008
 23. August 2008, 23. August 2008
 24. August 2008, 24. August 2008
 25. August 2008, 25. August 2008
 26. August 2008, 26. August 2008
 27. August 2008, 27. August 2008
 28. August 2008, 28. August 2008
 29. August 2008, 29. August 2008
 30. August 2008, 30. August 2008
 31. August 2008, 31. August 2008
 01. September 2008, 01. September 2008
 02. September 2008, 02. September 2008
 03. September 2008, 03. September 2008
 04. September 2008, 04. September 2008
 05. September 2008, 05. September 2008
 06. September 2008, 06. September 2008
 07. September 2008, 07. September 2008
 08. September 2008, 08. September 2008
 09. September 2008, 09. September 2008
 10. September 2008, 10. September 2008
 11. September 2008, 11. September 2008
 12. September 2008, 12. September 2008
 13. September 2008, 13. September 2008
 14. September 2008, 14. September 2008
 15. September 2008, 15. September 2008
 16. September 2008, 16. September 2008
 17. September 2008, 17. September 2008
 18. September 2008, 18. September 2008
 19. September 2008, 19. September 2008
 20. September 2008, 20. September 2008
 21. September 2008, 21. September 2008
 22. September 2008, 22. September 2008
 23. September 2008, 23. September 2008
 24. September 2008, 24. September 2008
 25. September 2008, 25. September 2008
 26. September 2008, 26. September 2008
 27. September 2008, 27. September 2008
 28. September 2008, 28. September 2008
 29. September 2008, 29. September 2008
 30. September 2008, 30. September 2008
 01. Oktober 2008, 01. Oktober 2008
 02. Oktober 2008, 02. Oktober 2008
 03. Oktober 2008, 03. Oktober 2008
 04. Oktober 2008, 04. Oktober 2008
 05. Oktober 2008, 05. Oktober 2008
 06. Oktober 2008, 06. Oktober 2008
 07. Oktober 2008, 07. Oktober 2008
 08. Oktober 2008, 08. Oktober 2008
 09. Oktober 2008, 09. Oktober 2008
 10. Oktober 2008, 10. Oktober 2008
 11. Oktober 2008, 11. Oktober 2008
 12. Oktober 2008, 12. Oktober 2008
 13. Oktober 2008, 13. Oktober 2008
 14. Oktober 2008, 14. Oktober 2008
 15. Oktober 2008, 15. Oktober 2008
 16. Oktober 2008, 16. Oktober 2008
 17. Oktober 2008, 17. Oktober 2008
 18. Oktober 2008, 18. Oktober 2008
 19. Oktober 2008, 19. Oktober 2008
 20. Oktober 2008, 20. Oktober 2008
 21. Oktober 2008, 21. Oktober 2008
 22. Oktober 2008, 22. Oktober 2008
 23. Oktober 2008, 23. Oktober 2008
 24. Oktober 2008, 24. Oktober 2008
 25. Oktober 2008, 25. Oktober 2008
 26. Oktober 2008, 26. Oktober 2008
 27. Oktober 2008, 27. Oktober 2008
 28. Oktober 2008, 28. Oktober 2008
 29. Oktober 2008, 29. Oktober 2008
 30. Oktober 2008, 30. Oktober 2008
 31. Oktober 2008, 31. Oktober 2008
 01. November 2008, 01. November 2008
 02. November 2008, 02. November 2008
 03. November 2008, 03. November 2008
 04. November 2008, 04. November 2008
 05. November 2008, 05. November 2008
 06. November 2008, 06. November 2008
 07. November 2008, 07. November 2008
 08. November 2008, 08. November 2008
 09. November 2008, 09. November 2008
 10. November 2008, 10. November 2008
 11. November 2008, 11. November 2008
 12. November 2008, 12. November 2008
 13. November 2008, 13. November 2008
 14. November 2008, 14. November 2008
 15. November 2008, 15. November 2008
 16. November 2008, 16. November 2008
 17. November 2008, 17. November 2008
 18. November 2008, 18. November 2008
 19. November 2008, 19. November 2008
 20. November 2008, 20. November 2008
 21. November 2008, 21. November 2008
 22. November 2008, 22. November 2008
 23. November 2008, 23. November 2008
 24. November 2008, 24. November 2008
 25. November 2008, 25. November 2008
 26. November 2008, 26. November 2008
 27. November 2008, 27. November 2008
 28. November 2008, 28. November 2008
 29. November 2008, 29. November 2008
 30. November 2008, 30. November 2008
 01. Dezember 2008, 01. Dezember 2008
 02. Dezember 2008, 02. Dezember 2008
 03. Dezember 2008, 03. Dezember 2008
 04. Dezember 2008, 04. Dezember 2008
 05. Dezember 2008, 05. Dezember 2008
 06. Dezember 2008, 06. Dezember 2008
 07. Dezember 2008, 07. Dezember 2008
 08. Dezember 2008, 08. Dezember 2008
 09. Dezember 2008, 09. Dezember 2008
 10. Dezember 2008, 10. Dezember 2008
 11. Dezember 2008, 11. Dezember 2008
 12. Dezember 2008, 12. Dezember 2008
 13. Dezember 2008, 13. Dezember 2008
 14. Dezember 2008, 14. Dezember 2008
 15. Dezember 2008, 15. Dezember 2008
 16. Dezember 2008, 16. Dezember 2008
 17. Dezember 2008, 17. Dezember 2008
 18. Dezember 2008, 18. Dezember 2008
 19. Dezember 2008, 19. Dezember 2008
 20. Dezember 2008, 20. Dezember 2008
 21. Dezember 2008, 21. Dezember 2008
 22. Dezember 2008, 22. Dezember 2008
 23. Dezember 2008, 23. Dezember 2008
 24. Dezember 2008, 24. Dezember 2008
 25. Dezember 2008, 25. Dezember 2008
 26. Dezember 2008, 26. Dezember 2008
 27. Dezember 2008, 27. Dezember 2008
 28. Dezember 2008, 28. Dezember 2008
 29. Dezember 2008, 29. Dezember 2008
 30. Dezember 2008, 30. Dezember 2008
 31. Dezember 2008, 31. Dezember 2008